

Einladung und Ausschreibung
zum
DSV Schülercup Finale U16
Ski Alpin
am
22.- 23.03.2014 (RS,SL) Kat I
vom
WSV München
in
Fügen, Spieljoch

Renn Nr: 9009MRBR, 9008MSBS
Veranstalter: Deutscher Skiverband
Ausrichter: WSV München
Race- Direktor: Kindsmüller Andreas (DSV)
Rennleiter: Günther Huber (WSV München)
Streckenchef: Mathe Alfred (WSV München)
Schiedsrichter: Schnock Yvonne (SVM)
Kampfrichter: Altmann Bernd, Huber Günther, Limmer (WSV München)
EDV + Zeitnahme: Altmann Bernd (WSV München)
Rettung: Bergwacht Fügen, Spieljoch
Rennstrecke: Arzjoch
Teilnahmeberechtigt: Schüler gemäß Reglement Deutscher Schülercup U16
Startgeld: 6,00 Euro je Teilnehmer je Rennen (RS,SL)
Meldungen: **nur unter www.rennmeldung.de**
Meldeschluss: Freitag 21.03.2014 12:00 Uhr
Verantwortlicher: Huber Günther, Hauptstr. 8c, 82216 Maisach
 Email: Guenther-Huber@t-online.de
 Tel: 0176 40159750

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisations und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Programm:	Freitag, 21.03.2014	Samstag, 22.03.2014	Sonntag, 23.03.2014
Mannschaftsführersitzung	20:00 Uhr Hotel Kohlerhof, Fügen	Nach Rennende in der Bergstation	
Startnummernausgabe	In der MF-Sitzung	In der MF-Sitzung in der Bergstation	
Start RS		1. Lauf 9:30 Uhr	
Start SL			1. Lauf 9:30 Uhr
Siegerehrung		45 Minuten nach Rennende in der Bergstation	60 Minuten nach Rennende in der Bergstation